

**P**artizipation als Grundlage demokratischen Handelns zu etablieren – für dieses Ziel machen sich viele professionelle und ehrenamtliche Akteure im Gemeinwesen, in Organisationen oder Unternehmen stark. Wie aber können Strukturen aufgebaut werden, die das persönliche Engagement einzelner Personen überdauern? Wie kann demokratische Nachhaltigkeit im Kleinen und Großen sichergestellt werden?

Veränderungen in eingefahrenen Prozessen und Strukturen herbeizuführen ist schwer genug, und das Gelingen steht und fällt allzu häufig mit dem individuellen Engagement einer bestimmten Person oder unter spezifischen Rahmenbedingungen. Was aber passiert, wenn diese Bedingungen wegfallen – wenn es zu einer neuen politischen Konstellation kommt, wenn die finanziellen Mittel entzogen werden, wenn eine Nachfolge im Betrieb ansteht? Was hilft alles Pflanzen, wenn aus dem Setzling kein Baum wächst, der Früchte trägt, sondern vorher verdorrt oder umgeweht wird? Wie der wachsende Baum müssen auch demokratische Verfahren Resilienz entwickeln, sie müssen Wurzeln schlagen in den jeweiligen Organisationen und Institutionen, um gegenüber Veränderungen und Gegenwind widerstandsfähig zu sein. Neues und Gutes zu starten reicht nicht, das Neue muss auch so in Kultur und (Infra-)Struktur verwurzelt werden, dass es Führungswechsel, Einsparungen, Wettbewerbsdruck usw. standhält.

An konkreten Beispielen und Erfahrungen aus Politik und Wirtschaft, Kirche, Bildung und Gemeinwesenarbeit wollen wir Wege diskutieren, wie eine Praxis des „Miteinander Verantwortung übernehmen“ für Gemeinden, Organisationen und Unternehmen resilient angelegt wird.

Sie sind herzlich dazu eingeladen, diese Fragen auf der Loccumer Procedere-Werkstatttagung zu diskutieren und Ihre eigenen Erfahrungen und Beispiele einzubringen!

*Dr. Albert Drews, Tagungsleiter, Evangelische Akademie Loccum*

*Dr. Raban Daniel Fuhrmann, Procedere-Verbund, Konstanz*

*Dr. Stephan Schaede, Akademiedirektor*

#### TAGUNGSGEBÜHR:

200,- € für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag. Für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstler sowie Arbeitslose **Ermäßigung nur gegen Bescheinigung** auf 100,- €. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für eine zeitweise Teilnahme ist nicht möglich.

Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben.

#### ANMELDUNG:

Im Internet unter [www.loccum.de](http://www.loccum.de), per E-Mail an das Sekretariat oder schriftlich an die **Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Str. 6, 31547 Rehburg-Loccum, Tel. 05766/81-0, Fax 05766/81-99 115**. Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrecht erhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **10.01.2018** müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse mit!

#### ÜBERWEISUNGEN:

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum **unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 11533**

Evangelische Bank eG,

IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50 BIC: GENODEF1EK1

#### TAGUNGSLEITUNG:

Dr. Albert Drews Tel. 05766 / 81-1 06  
[Albert.Drews@evlka.de](mailto:Albert.Drews@evlka.de)

#### SEKRETARIAT:

Birgit Wolter Tel. 05766 / 81-1 15  
[Birgit.Wolter@evlka.de](mailto:Birgit.Wolter@evlka.de)

#### PRESSEREFERAT:

Florian Kühn Tel. 05766 / 81-1 05  
[Florian.Kuehl@evlka.de](mailto:Florian.Kuehl@evlka.de)

#### ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:  
<http://www.loccum.de/akademie/anreise.html>

#### ACHTUNG:

Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **17.01.2018** um **14.20 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **19.01.2018** zurück; Ankunft Wunstorf **13.30 Uhr**. **Bitte unbedingt anmelden, die Plätze sind begrenzt!**

#### Die Akademie im Internet:

<http://www.loccum.de>  
Die Evangelische Akademie Loccum ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.



Medienpartner



## Resilienz

Beteiligung verwurzeln  
in Organisation und Demokratie

11. Loccumer Procedere-Werkstatttagung  
in Kooperation mit



und



17. bis 19. Januar 2018

## Mittwoch, 17. Januar 2018

- 15:00 Anreise zum Nachmittagskaffee
- 15:30 **Begrüßung und Einstimmung**  
*Dr. Albert Drews*, Ev. Akademie Loccum  
*Dr. Raban Daniel Fuhrmann*, ReformAgentur, Konstanz
- 16:00 **Beteiligung etablieren - Resilienz entwickeln:**  
Erfahrungsberichte aus unterschiedlichen Praxisfeldern  
*Daniel Schily*, Democracy International e.V., Bonn  
*Dr. Roman Ditzler*, Lernende Unternehmen – Kaizen und Lean Management, Hamburg  
*Prof. Dr. Hans-Liudger Dienel*, Fachgebiet Arbeitslehre/Technik und Partizipation, Technische Universität Berlin
- 17:00 Erfahrungsaustausch mit den Referenten in Vertiefungsgruppen  
Parallel dazu: Bildung einer Reflexionsgruppe zur Tagung unter Anleitung von *Gudrun Knittel*, Institut für Friedensarbeit und gewaltfreie Konfliktaustragung e.V., Köln
- 18:00 Zusammentragen der Ergebnisse im Plenum
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Vitamin B-Café**  
Verwurzeln von Erreichtem – warum ist mir das (nicht) gelungen?

## Donnerstag, 18. Januar 2018

- 08:15 Morgenandacht, anschl. Frühstück
- 09:30 Einführung in den Tag/ Telegramm vom Vortag
- 09:40 **Theorie hilft!**  
Einblicke in und Folgerungen aus der sozialwissenschaftlichen Resilienzforschung  
*Prof. Dr. Rafael Wittek*, Universität Groningen

- 10:30 Prozedurologie: Curriculum für die Demokratieentwicklung in einer Lernenden Demokratie  
*Dr. Raban Daniel Fuhrmann*, Konstanz
- 10:45 **Partizipation institutionalisieren**  
Modelle, Studien und Anstöße – Input-Vorträge
- Systemic Change Lab  
*Dr. Louis Klein*, Dean der European School of Governance, Berlin
  - Beteiligungsinstitutionalisierung und Interventionsforschung  
*Ruth Beilharz*, Universität Klagenfurt
  - Aktueller Forschungsstand zur Beteiligungsinstitutionalisierung bei deutschen Kommunen  
*Moritz Brunn*, Universität Erfurt
- 11:15 Pause
- 11:30 Vertiefungsgruppen zu den vorherigen Inputs
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 Gelegenheit zur Besichtigung des Zisterzienserklosters Loccum (gestiftet 1163), zu Spaziergängen oder kollegialer Beratung
- 15:00 Nachmittagskaffee
- 15:30 **Resiliente Organisationen**  
Workshops zu Praxisbeispielen – 1. Runde
- Herausforderungen für Schulen und Demokratiebildung  
*Ragna Riensberg*, Prozesssupervisorin, Hamburg
  - Prozessorientiertes miteinander Teilen  
*Gudrun Knittel*, Institut für Friedensarbeit und gewaltfreie Konfliktaustragung e.V., Köln
  - Partizipendium und Vielfältige Demokratie  
*Dr. Andreas Paust*, Bertelsmann Stiftung, Gütersloh
  - Nachhaltige Regionalentwicklung  
*Dr. Sabine Säck-da Silva*, Universität Kassel
  - Vita-Futur und Xenia Stadt des Wissens  
*Dr. Helmut Volkmann*, ehem. Siemens, München
- 17:00 **Resiliente Demokratie**  
Workshops zu Praxisbeispielen – 2. Runde
- Demokratie als Lebensform – Demokratische Strukturen und Prozesse in allen Feldern der Gesellschaft fördern  
*Dr. Andreas Schiel*, denkzentrum|demokratie, Düsseldorf

- Demokratieentwicklung in Frankreich  
*Dr. Antoine Vergne*, Missions Publiques, Paris
- Duale Hochschule für Demokratieentwickler  
*Dr. Raban Fuhrmann*, Konstanz
- Demokratie gestalten  
*Jascha Rohr*, Institut für Partizipatives Gestalten, Oldenburg
- Studiengangentwicklung: Gesellschaftliche Transformation  
*Prof. Dr. Tobias Faix*, CVJM Hochschule Kassel

18:30 Abendessen

19:30 **Ernte- und Kooperations-Markt zur Stärkung partizipativer Organisations- und Demokratieentwicklung**  
Lerndynamische Begegnungen und Vereinbarungen

## Freitag, 19. Januar 2018

- 08:15 Morgenandacht, anschl. Frühstück
- 09:30 Einstieg in den Tag
- 09:45 **Beteiligung verwurzeln – Resilienz gemeinsam stärken**  
Gespräch über Realisierungschancen  
*Dr. Christiane Schwarte*, MinDirig'in, Unterabteilungsleiterin Bürgerbeteiligung, BMUB, Berlin  
*Frank Niebuhr*, CDU-Koordinator Parteiliste, Konrad-Adenauer-Haus, Berlin  
*Dr. Christopher Gohl*, FDP-Parteiliste, Tübingen  
*Dr. Sebastian Beck*, vhw, Berlin
- 11:45 Reflektionsrunde / Ernterunden:
- Was nehme ich für mich mit?
  - Wo werde ich mich wie einsetzen/unterstützen?
- 12:30 Ende der Tagung mit dem Mittagessen

### Anmeldung

Ich nehme an folgender Tagung  
der Evangelischen Akademie Loccum teil:

Name:

.....

Vorname:

.....

Straße / Hausnummer:

.....

PLZ / Ort:

.....

E-Mail:

.....

Datum:

.....

Dienstanschrift oder Privatanschrift?

Ich komme mit dem Zubringerbus.

Ich bestelle das Tagungsprotokoll (je nach Umfang ca. 8 bis 18 €)

Ich bitte um Informationen zur Anreise nach Loccum.

(Bei Tagungen mit Arbeitsgruppen)

Ich interessiere mich für die Arbeitsgruppe:

Ich bitte um vegetarisches Essen.

Im Bedarfsfall bin ich mit der Unterbringung im Doppelzimmer  
einverstanden.

nein ja

– Für unsere Statistik –

Alter:

Beruf/Institution:

Bitte ausfüllen und ausdrucken und per Fax (0 57 66 / 81-9 00) senden oder per Post  
an die **Evangelische Akademie Loccum**

**Postfach 21 58 , 31545 Rehburg-Loccum**

schicken. Falls Sie pdf-Dateien erstellen können, können Sie das ausgefüllte

Formular auch speichern und per E-Mail an: [reinhard.behnisch@evlka.de](mailto:reinhard.behnisch@evlka.de)

zurücksenden. Wenn Sie mit dem Internet verbunden sind, können Sie sich auch  
hier direkt online anmelden: